

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 27 (1940)
Heft: 12: La Suisse romande

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die „Schweizer Schule“ erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 10.— jährlich (Postcheck Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 10.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den **allgemeinen Teil**, ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. Hans Dommann, Prof., Luzern, Hirschmattstr. 44. Tel. 2.44.53.

Für die Rubrik **„Volksschule“**: Johann Schöbi, Lehrer, Gossau, St. Gallen.

Für die Rubrik **„Mittelschule“**: Dr. Pius Emmenegger, Regens, Grand Séminaire, Fribourg.

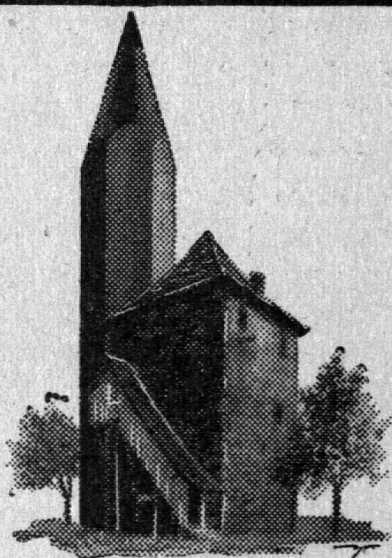
Für die Rubrik **„Lehrerin und weibliche Erziehung“**: Margrit Lüdin, Lehrerin, Morgartenring 170, Basel.

Für die Rubrik **„Religionsunterricht“**: Prof. Franz Bürkli, Sölistr. 9, Luzern.

Für die Rubrik **„Heilpädagogik und Hilfsschule“**: Dr. Jos. Spieler, Univ.-Prof., Freiburg.

INHALT (Fortsetzung)

	Seite		Seite
Le problème de la neutralité scolaire à Genève. Par René Leyvraz, rédacteur, Genève	464	grammaire dans le canton de Fribourg. Par Julia Pilloud, Fribourg	483
L'école et les catholiques à Genève. Par Pierre Panosetti, Vernier	467	Comment on conçoit l'enseignement de la rédaction dans les écoles fribourgeoises. Par L. Maillard, insp. scolaire de la Gruyère	486
Bildung der westschweizerischen Volksschullehrer. Von Prof. K. Gribling, Sitten	468	Lehrererlebnisse in einem abgelegenen westschweizerischen Bergtale	490
Die katechetischen Verhältnisse in den Volksschulen der Diözese Lausanne-Genf-Freiburg. Von Prof. F. Bürkli, Luzern	472	Au service du pays. Par Dr Marie Broye, Lausanne	492
Freiburg im Dienste der Mädchenerziehung. Von Sr. Dr. M. Thoma Vogler, Baldegg	474	Verein Schweizerischer Deutschlehrer	497
Le syllabaire fribourgeois et l'enseignement des premiers éléments de la lecture. Par C. Both, prof., Hauterive-Fribourg	479	Unsere Sondernummer „La Suisse romande“	497
L'enseignement de l'orthographe et de la		Eine grossangelegte Obstaktion	497
		Das Schweizer Lichtbild	498
		Aus dem Erziehungsleben	498
		Bücher	501
		Mitteilungen	502



CARAN D'ACHE

BLEI- und FARBSTIFTE der HEIMAT

Rudolf Timmermans:

Die Helden des Alcazar

Ein Tatsachenbericht aus Toledo. 6. Aufl.
248 Seiten mit 16 Seiten aktuellen Bildern
in Kunstdruck. Ganzleinen mit farbigem
Schutzumschlag Fr. 4.50, kartoniert Fr. 3.60.

Es ist ein dramatisches Buch voll Leben und Feuer, und es liest sich wie ein Roman, aber es hat nichts von oberflächlicher Phantasterei, sondern trägt den Stempel der Wahrheit in einer Masse, dass man den Eindruck hat, der Verfasser habe selber jene tragischen Tage der Belagerung im Alcazar von Toledo erlebt. Das Buch wurde innerhalb eines Jahres in neun Sprachen übersetzt.

Zu beziehen in allen Buchhandlungen
oder direkt beim

Verlag Otto Walter AG, Olten

Werbefür die „Schweizer Schule“